

AUSSTELLUNG

Im Textilmuseum St.Gallen findet die Ausstellung «Mode Circus Knie» statt. Es wird eine Auswahl von zirka 90 Kostümen aus dem Privatbesitz der Familie Knie präsentiert. Schülerinnen und Schüler der Oberstufe Flawil haben die Ausstellung besucht.

»» SEITE 3



RAUMPATENSCHAFT

Littering, also das Liegenlassen von Abfall, ist und bleibt ein Problem. Die Gemeinde Degersheim möchte sich deshalb am Projekt «Raumpatenschaft» der Interessengemeinschaft für eine saubere Umwelt (IGSU) beteiligen. Sie sucht nun freiwillige Helferinnen und Helfer, die sich bereit erklären, in einem Gebiet ihrer Wahl für Ordnung zu sorgen.

»» SEITE 15

GRABRÄUMUNG

Im Februar/März 2020 werden die Gräber auf den Friedhöfen der Gemeinde Degersheim, deren Grabesruhe Ende 2019 abläuft, geräumt. Die Angehörigen der Verstorbenen werden gebeten, den Grabschmuck bis spätestens 15. Februar 2020 zu entfernen.

»» SEITE 15

Tempo-30-Zone und Erweiterte Blaue Zone im Wohnquartier «Weidegg»



Tempo-30-Zonen in den Quartieren gehören mittlerweile zum Standard und steigern die Wohnqualität – auch in Flawil.

FLAWIL Eine beachtliche Anzahl von Bewohnerinnen und Bewohnern wünscht im Wohnquartier «Weidegg» die Errichtung einer Tempo-30-Zone. Der Gemeinderat will diesem Anliegen entsprechen. Er genehmigte ein Projekt, das vom 17. Januar 2018 bis 15. Februar 2018 öffentlich auflag. Während der Auflagefrist sind zahlreiche Einsprachen eingegangen. In der Folge wurde das Projekt optimiert und die baulichen Massnahmen wurden zur Geschwindigkeitsreduktion auf ein Minimum reduziert. Parallel zur Tempo-30-Zone soll die Erweiterte Blaue Zone (EBZ) in Sektor 6 (Gebiet südlich der Wilerstrasse, östlich der Unterstrasse und westlich der Weideggstrasse) eingeführt werden. Die beiden Projekte liegen ab Montag, 21. Oktober 2019, im Gemeindehaus zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Im Mai 2014 hat der Gemeinderat das «Konzept zur Einführung von Tempo-30-Zonen in Wohnquartieren» verabschiedet. Seit 1. Juni 2014 ist es in Kraft. Das Konzept sieht vor, dass auf Antrag von Initianten aus dem entsprechenden Wohnquartier ein erstes Grobkonzept für eine Tempo-30-Zone durch die Gemeinde erarbeitet wird. Die Initianten sind danach aufgefordert, möglichst viele Unterschriften von Anwohnerinnen und Anwohnern einzureichen. Damit soll dokumentiert werden, dass eine breite Akzeptanz zur Einführung einer Tempo-30-Zone besteht.

Projekt optimiert

Im Wohnquartier «Weidegg» wünscht eine beachtliche Anzahl von Bewohnerinnen und Bewohnern die Errichtung einer Tempo-30-Zone. Das Projekt wurde in Zusammenarbeit mit der Kantonspolizei St.Gallen und einem ausgewiesenen Verkehrsingenieur erarbeitet. Dieses lag vom 17. Januar 2018 bis 15. Februar 2018 öffentlich auf. Während der Auflagefrist sind zahlrei-

Im überarbeiteten Projekt sind die baulichen Massnahmen auf ein Minimum reduziert.

che Einsprachen eingegangen. Mit sämtlichen Einsprechenden wurden Gespräche geführt. Als Begründung für die Einsprachen wurde häufig die zu umfangreichen und damit zu kostspieligen baulichen Massnahmen zur Geschwindigkeitsreduktion angeführt. Der Gemeinderat nimmt die Anliegen der Einsprecherinnen und Einsprecher ernst. Er hat sich deshalb dazu entschlossen, das Projekt zusammen mit der Kantonspolizei, Abteilung Verkehrstechnik, zu optimieren. Im überarbeiteten Projekt sind die baulichen Massnahmen auf ein Minimum reduziert.

EBZ flächendeckend einführen

Parallel zur Tempo-30-Zone soll die Erweiterte Blaue Zone in Sektor 6 eingeführt werden. Seit

Folgetext Seite 1

dem 1. Oktober 2016 ist das Flawiler Parkierungsreglement samt Gebührentarif in Kraft. Heute erstreckt sich die EBZ auf die Sektoren 1 bis 5 sowie 7 bis 9. Die Einführung der EBZ in Sektor 6 (Gebiet südlich der Wilerstrasse, östlich der Unterstrasse und westlich der Weideggstrasse) wurde bis zur Bereinigung der Einsprachen zur Tempo-30-Zonen aufgehoben. Aufgrund der guten Erfahrungen in den anderen Sektoren soll nun auch der übrig gebliebene Sektor 6 dem Flawiler Parkplatzreglement unterstellt werden. Die Rückmeldungen von einigen Einsprechenden haben gezeigt, dass im Quartier wenig Verständnis für eine Parkverbotszone besteht. Doch gerade bei den Strassen im Wohnquartier des Sektor 6 erachtet es der Gemeinderat als wichtig, dass mit der Einführung der EBZ das «wilde Parkieren» verhindert werden kann und somit die Durchfahrt für Blaulichtfahrzeuge jederzeit gewährleistet ist.

Öffentliche Auflage

Der Gemeinderat hat das optimierte Projekt «Tempo-30-Zone Obere Weidegg» sowie die «Massnahme Erweiterte Blaue Zone Obere Weidegg (Sektor 6)» genehmigt und zur öffentlichen Auflage freigegeben. Zudem hat der Rat das ursprüngliche Projekt aufgehoben. Das neue Projekt und die Einführung der EBZ sowie die entsprechenden Pläne und ergänzenden Unterlagen liegen während 30 Tagen vom 21. Oktober 2019 bis 19. November 2019 im Gemeindehaus Flawil, Bahnhofstrasse 6, im 3. Stock beim Anschlagbrett des Geschäftsfeldes Bau und Infrastruktur zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Während der Auflagefrist kann gegen die beiden Projekte schriftlich Einsprache erhoben werden. Die geplanten baulichen Massnahmen werden während der öffentlichen Auflage auf der Strasse markiert. Sämtliche Unterlagen sind auch auf www.flawil.ch unter der Rubrik «Aktuelles → Projekte → Tempo 30» aufgeschaltet.

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST FLAWIL/DEGERSHEIM

Allgemein **0900 144 914**

(CHF 1.95/Minute)

Kinder **0900 144 100**

(CHF 1.92/Minute)

Impressum

Amtliches Publikationsorgan
der Gemeinden Flawil und Degersheim

Gedruckt auf Profutura 70 g/m²,
100 % Recycling-Papier, blauer Engel

Herausgeberinnen:

Gemeinde Flawil, www.flawil.ch
Gemeinde Degersheim, www.degersheim.ch

Auflage: 6700 Ex.

Verlag und Inserate: Cavelti AG, Gossau

Erscheinen: Das FLADE erscheint wöchentlich.

Nächste Ausgabe am 25. Oktober 2019

Inserate- und Redaktionsschluss:

Donnerstag, 17. Oktober 2019

Beiträge und Inserate direkt an:

flawil@cavelti.ch, degersheim@cavelti.ch

Todesanzeigen:

Inserateschluss Dienstag, 22. Oktober 2019

Hangrutsch: Stockenstrasse bis Anfang November gesperrt

FLAWIL Seit August 2019 laufen die Bauarbeiten für die Wohnüberbauung «Am Landberg» der Uze AG. Im Zuge der Aushubarbeiten für den Neubau ist es am Montag, 7. Oktober 2019, zu einem Hangrutsch gekommen. Dabei wurde ein Abschnitt der Stockenstrasse stark beschädigt. Aus Sicherheitsgründen mussten Bäume des angrenzenden Waldes gefällt werden.

Der offizielle Baustart für die Überbauung «Am Landberg» erfolgte am 20. August 2019 mit dem Spatenstich. Im Zuge der Aushubarbeiten ist der Hang am Montag, 7. Oktober 2019, ins Rutschen geraten. Dabei wurde ein Abschnitt der Stockenstrasse stark beschädigt. Der betreffende Strassenabschnitt bleibt bis Anfang November für sämtlichen Verkehr sowie für die Fussgängerinnen und Fussgänger gesperrt. Bis dahin wird der Verkehr über den Böschenweg umgeleitet. Vorerst wird die Strasse provisorisch in Stand gesetzt. Die definitive Strassensanierung erfolgt mit den Umgebungsarbeiten der Überbauung «Am Landberg». Durch den Hangrutsch neigten sich auch einzelne Bäume des angrenzenden Waldes zur Seite. Diese mussten aus Sicherheitsgründen durch den Revierförster gefällt werden.



Durch den Hangrutsch wurde ein Abschnitt der Stockenstrasse stark beschädigt.

Die zuständige Baufirma hat damit begonnen, den Hang zu stabilisieren. Das Gelände wurde in der Folge zweimal täglich von einem Geologen begutachtet. Inzwischen ist der Hang wieder zur Ruhe gekommen. Nun entscheidet das Unternehmen, wie die Baugrube gesichert werden soll.

Einbürgerungskurs für einbürgerungswillige Personen

FLAWIL Am Samstag, 9. November 2019, beginnt am Berufs- und Weiterbildungszentrum Wil-Uzwil (BZWU) in Niederuzwil der Einführungskurs für einbürgerungswillige Personen von Flawil.

Für Einbürgerungswillige, welche in der Schweiz nicht mindestens drei Jahre Mittel- und drei Jahre Oberstufe – oder eine gleichwertige Schulbildung in der Schweiz – absolviert haben, wird der erfolgreiche Abschluss des Einbürgerungskurses vorausgesetzt. Im Kurs werden Themen der Schweiz, wie Geografie, Geschichte, Sprachen und Religionen, Demokratie, Föderalismus, Soziale Sicherheit, Gesundheit, Arbeit, Bildung, Rechte und Pflichten der Bürgerinnen und Bürger behandelt. Ausserdem erhalten die Kursteilnehmenden Informationen speziell zu ihrer Wohngemeinde. Voraussetzung

für den Kurs sind Deutschkenntnisse auf Stufe B1. Die Kosten betragen insgesamt 590 Franken. Am Ende des Einbürgerungskurses gibt es eine schriftliche Abschlussprüfung. Am Samstag, 9. November 2019, startet am Berufs- und Weiterbildungszentrum Wil-Uzwil in Niederuzwil der Einführungskurs für einbürgerungswillige Personen von Flawil. Dieser dauert bis 25. Januar 2020 und findet an zehn Samstagvormittagen jeweils von 9 Uhr bis 11.30 Uhr statt. Weitere Informationen sind auf www.bzwu.ch unter der Rubrik «Weiterbildung → Sprachen → Einbürgerungskurse» oder auf www.flawil.ch unter der Rubrik «Gemeindehaus → Dienstleistungen → Einbürgerungen» zu finden. Bei Fragen steht das Einbürgerungsekretariat Flawil (2. Stock, Büro 26), Bahnhofstrasse 6, 9230 Flawil, unter der Telefonnummer 071 394 17 65 zur Verfügung.

Erziehungskurs bei Hunde-Sport Flawil

VEREIN Erhält der Hund die Führung, die er braucht und die er auch möchte? Achtet er auf seinen Menschen? Geht er locker an der Leine? Sind Aussenreize kein Thema, weil er weiss, dass sein Mensch das im Griff hat? Am Erziehungskurs von Hunde-Sport Flawil wird genau an diesen Zielen gearbeitet – für ein harmonisches Miteinander. Der Kurs findet

an vier Samstagmorgen im November statt (9., 16., 23. und 30. November 2019). Er beginnt um 9 Uhr und dauert etwa zwei Stunden, je nach Anzahl der Teilnehmenden. Am Montagabend, 11. November 2019, findet der Theorie-Teil statt (ohne Hund). Dieser dauert von 19.30 bis etwa 21.30 Uhr. Weitere Infos sowie Anmeldung unter www.hs-flawil.ch. Gabi Spörri

Schülerinnen und Schüler besuchen die Ausstellung «Mode Circus Knie»

FLAWIL Anlässlich des Jubiläums «100 Jahre Schweizer National-Circus Knie» präsentiert das Textilmuseum St.Gallen noch bis Mitte Januar 2020 eine Auswahl von zirka 90 Kostümen aus dem Privatbesitz der Familie Knie. Kürzlich besuchten Schülerinnen und Schüler der Oberstufe Flawil die Ausstellung.



Die Schülerinnen und Schüler der Dreijahres-Klein-klasse der Oberstufe im Eingangsbereich des Textilmuseums St.Gallen.

Die Ausstellung «Mode Circus Knie» im Textilmuseum St.Gallen präsentiert Kostüme aus der Zeit vom Anfang des 20. Jahrhunderts bis heute. Die prächtigen Gewänder aus dem Bestand der Familie Knie lassen dabei 100 Jahre Zirkusgeschichte Revue passieren. Eine Auswahl von zirka 90 Kostümen kann bestaunt werden. Kürzlich besuchten Schülerinnen und Schüler der Oberstufe Flawil die Ausstellung.

Beindruckt von den Kostümen

Bereits der Eingangsbereich des Textilmuseums zog die Jugendlichen in ihren Bann. Dort hängt das bekannte Logo des Circus Knie von der Decke hinunter, und an der Seite sind unter anderem Pferdezüge angebracht. Kaum den ersten Ausstellungsraum betreten, zeigten sich die Schülerinnen und Schüler beeindruckt von den Kostümen. Besonders das luftig-leicht wirkende Kleid, welches aber erstaunlicherweise 12 Kilogramm wiegt, bestaunten die Jugendlichen. Der Grund für das erstaunliche Gewicht sind die vielen kleinen Steinchen, welche von Hand angehängt wurden. Am liebsten hätten alle dieses Kleid einmal angefasst.

Gewänder werden in Paris angefertigt

Ein weiterer Höhepunkt war der letzte Raum, in welchem die aktuellen Kostüme ausgestellt sind. Die Jugendlichen waren überrascht, dass diese Gewänder in Paris angefertigt werden und wie viel der Zirkus dafür bezahlt. Am Schluss durften die Schülerinnen und Schüler in der schön hergerichteten Manege des Textilmuseums Kostüme anprobieren. Die Ausstellung «Mode Circus Knie» dauert noch bis 19. Januar 2020.

Besondere Turnstunde bei der Männerriege Flawil

VEREIN Nicht schlecht staunten kürzlich die 28 Turner der Männerriege, als die Leiterin der Turnstunde vorgestellt wurde. Die 127-fache Schweizer Handball-Nationalspielerinnen Karin Weigelt stand vor den überraschten Männern. Nach der abgehaltenen Gedenkminute für den verstorbenen Turnfreund Peter Moosberger übernahm die Spitzensportlerin das Zepter. Nach dem Aufwärmen standen verschiedene Disziplinen auf dem Programm, welche nebst dem Körper auch den Geist weckten und aktivierten. Die spielerischen Elemente mit Wettkampfcharakter motivierten die Männer zu beherztem Engagement und Einsatz. Am Schluss waren alle Sieger. Die strahlende und sehr sympathische Nationalratskandidatin liess auf charmante Weise erahnen, welche Standpunkte sie in Bern zu vertreten gedenkt. Begeistert von der tollen Stunde durften die Turner zum Abschluss einen «Bio Ice Tea» mit der Etikette Karin Weigelt in Empfang nehmen. Trotz der traurigen Grundstimmung an diesem Tag fanden die Turner über den Sport und auch dank der grossartigen Karin Weigelt wieder zum Lachen.

Thomas Gebert

Vom Suppenstar zum Märchen-Schmaus

VEREIN Statt wie sonst der «Suppenstar» findet dieses Jahr der «Märchen-Schmaus» statt. Am Samstag, 2. November 2019, lädt der Kulturverein Touch im Restaurant Ochsen dazu ein. Es wird ein Genussabend der etwas anderen Art. Abgestimmt auf die Geschichten und Märchen von Kurt Fröhlich (Fährbetrieb) werden die Gäste vom Flawiler Hobbykoch Mischa Sutter verwöhnt. Tickets gibt es nur in begrenzter Zahl. Sie sind ab sofort über www.eventfrog.ch oder im Claro Flawil zu beziehen. Türöffnung ist um 18 Uhr, die Veranstaltung beginnt um 18.45 Uhr.

eing.

Beta-Seniorennachmittag

KIRCHE Am Mittwoch, 23. Oktober 2019, findet ab 14.30 Uhr im katholischen Pfarreizentrum Flawil ein Lottomatch und Spielenachmittag statt. Alle sind herzlich dazu eingeladen.

Rosmarie Keil-Neuhaus

Schopftintlinge und Fliegenpilze im Rehwald

VEREIN Der Verein Urnatur Flawil rief kürzlich zum Pilzanlass im Rehwald. Und die Leute kamen in Scharen. 41 Teilnehmerinnen und Teilnehmer durften Rolf Zingg und seine Pilzexpertin Bernadette Rechsteiner aus Necker beim Waisenhaus begrüßen. Die höchst motivierte Gruppe stiess denn auch gleich am Eingang zum Rehwald auf die ersten Pilze. Bernadette Rechsteiner wusste viele interessante Details über die Prachtexemplare von Schopftintlingen zu erzählen. Sie verstand es, mit ihrem Wissen und ihrer Methodik die Anwesenden zu begeistern. Wo bisher für die meisten von ihnen ein gleichförmiger Waldboden zu sehen war, schien dieser plötzlich belebt – mit Hunderten von Pilzen verschiedenster Arten, Farben und Grössen: Stäublinge, Milchlinge, Ritterlinge, Stinkmorceln und Fliegenpilze wollten bestimmt und bewundert werden. Dabei mischte Bernadette Rechsteiner auch viele Informationen zum Sammeln und Verwerten und zum Umgang mit diesen Kreaturen unter die Geschichte aus der Praxis der Pilzkontrolleurin. Ein spannender Anlass, der nach zwei Stunden mit einer Zusammenfassung und Repetition des Gelernten im Wald viel zu schnell endete.

Rolf Zingg



Die Pilzexpertin Bernadette Rechsteiner wusste beim Pilzanlass des Vereins Urnatur viel Spannendes rund um die Pilze zu erzählen.

ABFALLKALENDER

Altpapiersammlung, Samstag, 19. Oktober 2019, Papier und Karton Dorf (Kreis 1, 2 und Burgau), Papier und Karton getrennt, gebündelt und gut sichtbar vor 7.00 Uhr bereitstellen. Bei Rückfragen am Sammeltag: Reitclub Flawil und Umgebung, Telefon 077 423 33 22.

Altpapiersammlung, Mittwoch, 23. Oktober 2019, Papier und Karton Obere Gegend, Papier und Karton getrennt, gebündelt und gut sichtbar vor 7.00 Uhr bereitstellen. Bei Rückfragen am Sammeltag: Einwohnerverein Egg-Alterswil, Telefon 077 423 33 22.

Häckseldienst, Mittwoch, 23. Oktober 2019, am Vortag bis 16.00 Uhr voranmelden bei der Gartenbaufirma Hölzli GmbH (Telefon 071 393 82 00/ p.hunziker@hoelzli-gartenbau.ch).

Bioabfuhr Flawil

Donnerstag, 24. Oktober 2019, 7.00 Uhr

Traditionelle Metzgete des Freizytchörlis

VEREIN Am Freitag, 18. Oktober 2019, und Samstag, 19. Oktober 2019, findet wieder die traditionelle Metzgete des Freizytchörlis Gossau-Flawil im Coop Restaurant an der St.Gallerstrasse 75 in

Gossau statt. Die Sänginnen und Säger laden alle ein, ein paar gemütliche Stunden bei Speis und Trank und musikalischen Leckerbissen zu verbringen. Türöffnung: 17 Uhr. eing.



Die Sänginnen und Säger des Freizytchörlis Gossau-Flawil.

Die Musik neu erfunden

VEREIN Kann man Musik überhaupt neu erfinden? Ja, man kann. Zwei Beispiele dafür sind dieses Wochenende im Kulturpunkt zu erleben. Heute Abend tritt die argentinische Truppe «Violentango» auf. Sie hat nach neuen Klängen und Rhythmen gesucht und überschreitet dabei effektiv die Grenzen klassischer Tangostrukturen. Damit erschliesst sie ein völlig neues Tango-Universum. Auch die polnische Gruppe «Dikanda» morgen Samstagabend ist experimentell unterwegs. Sie singt auf «Dikandisch» und schöpft ausgreifend in den Musikkulturen des Ostens. Stationen ihrer Inspirationen sind Gegenden wie der Balkan, Israel, Kurdistan, Weissrussland bis hinab nach Indien und sie nimmt so ihr Publikum auf eine abwechslungsreiche Reise mit. Konzertbeginn ist jeweils um 20.30 Uhr. Eintritt: Kollekte.

Franz Fischli

flawil.ch

Öffentliche Planaufgabe

Der Gemeinderat hat am 6. August 2019 Folgendes genehmigt:

- **Tempo-30-Zone «Obere Weidegg / Botsberg»**
- **Teilstrassenplan «Obere Weidegg / Botsberg»**

Im Wohnquartier «Weidegg» soll eine Tempo-30-Zone errichtet werden. Das vom Gemeinderat genehmigte Projekt lag vom 17. Januar 2018 bis 15. Februar 2018 öffentlich auf. Während der Auflagefrist sind zahlreiche Einsprachen eingegangen. In der Folge wurde das Projekt optimiert und die baulichen Massnahmen zur Geschwindigkeitsreduktion wurden auf ein Minimum reduziert.

Das optimierte Strassenbauprojekt sowie die Anpassung des Gemeindestrassenplans liegen, gestützt auf Art. 39 ff. Strassengesetz (sGS 732.1; abgekürzt StrG), während 30 Tagen vom **21. Oktober 2019 bis 19. November 2019** im Gemeindehaus Flawil, Bahnhofstrasse 6, im 3. Stock beim Anschlagbrett des Geschäftsfeldes Bau und Infrastruktur zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Die Unterlagen sind zudem auf www.flawil.ch unter der Rubrik «Aktuelles → Projekte → Tempo 30» aufgeschaltet.

Während der Auflagefrist kann gegen das Strassenbauprojekt und gegen die Änderung der Strassenklassierung beim Gemeinderat Flawil schriftlich Einsprache erhoben werden. Zur Einsprache ist berechtigt, wer an der Änderung oder Aufhebung ein eigenes schutzwürdiges Interesse dartut (Art. 45 Gesetz über die Verwaltungsrechtspflege [sGS 951.1; abgekürzt VRP]). Die Einsprache hat eine Darstellung des Sachverhalts, eine Begründung sowie einen Antrag zu enthalten.

Gemeinde Flawil

www.flawil.ch

flawil.ch

Verkehrsordnung(en)

Auf Antrag des Gemeinderats Flawil sowie gestützt auf Art. 3 und Art. 32 Abs. 3 SVG sowie Art. 2a, Art. 22a, Art. 107 Abs. 1 und Art. 108 SSV und Art. 19 Abs. 1 der Einführungsverordnung zum eidgenössischen Strassenverkehrsgesetz (sGS 711.1; abgekürzt EV zum SVG) verfügt das Polizeikommando folgende Verkehrsordnungen:

Flawil, Plangebiet «Tempo-30-Zone Obere Weidegg / Botsberg»

Höhenstrasse; Steigstrasse; Weideggstrasse, Abschnitt Badstrasse bis südliche Grenze Grundstück Nr. 195; Haldenstrasse, Bauernweid; Mettlenstrasse; Quellenstrasse; Oberstrasse; Sonnmattstrasse; Brunnmattstrasse

- **Reduktion der Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h und Signalisation als Tempo-30-Zone** (Signal 2.30 integriert in Zonensignal 2.59.1) sowie als **Parkverbotszone** (Signal 2.50) «Parkieren verboten» mit Zusatztext «Ausgenommen markierte Parkfelder» (integriert in Zonensignal 2.59.1 / 2.59.2)

Änderung der Verfügung vom 31. Juli 1964 (Parkverbot Steigstrasse), neu: «Parkieren verboten» (Signal 2.50) integriert in Zonensignal.

Rechtsmittel: Gegen diese Verfügung kann gemäss Art. 43bis und Art. 47 des Gesetzes über die Verwaltungsrechtspflege (sGS 951.1; abgekürzt VRP) innert 14 Tagen Rekurs an das Sicherheits- und Justizdepartement, Oberer Graben 32, 9001 St.Gallen, erhoben werden. Zur Erhebung des Rekurses ist berechtigt, wer an der Änderung oder Aufhebung der Verfügung ein eigenes schutzwürdiges Interesse dartut (Art. 45 VRP).

Polizeikommando Kanton St.Gallen/
Gemeinde Flawil

www.flawil.ch

Vortrag über die Spitex weckt grosses Interesse

KIRCHE Jeder Platz war besetzt an der Veranstaltung des Treff 60plus zum Thema «Spitex und ihre aktuellen Dienste» am neuen Ort im «5egg». Sehr beeindruckend sind die vielfältigen Angebote nebst Grundpflege sowie Haus- und Betreuungsvermittlung, Palliative Care oder Entlastung bei Demenzbegleitung. Die Leiterin Annemarie Mittelholzer stellte die zahlreichen Angebote vor und wurde nach den Ausführungen noch mit vielen Fragen in Beschlag genommen. Nach dem Umzug an die neue Adresse an der Oberdorfstrasse 1 werden dort die neuen Flyer vorhanden sein. Am 16. November 2019, dem Tag der offenen Tür, wird das ganze Projekt mit dem Mahlzeitendienst – frisch zubereitet von der dreischübe – zu besichtigen sein. Herzlichen Dank an die Leiterin, aber auch an alle Mitarbeiterinnen, die täglich, auch über die Wochenenden, für die Flawiler Bevölkerung im Einsatz stehen. *Silvia Leuenberger*



Voll besetzter Saal beim Vortrag.

Fremde Flugzeuge über der Schweiz

VEREIN Im Rahmen einer Matinee im Lindengut am Sonntag, 27. Oktober 2019, erfährt man mehr über einen dunklen Zeitabschnitt im Leben unserer Vorfahren. Dani Egger aus Widnau, Enkel einer gebürtigen Flawilerin, ist Spezialist für dieses Thema und hat bereits zwei Bücher dazu veröffentlicht. Er berichtet über fremde Flugzeuge über der Schweiz. Dies sind Geschichten zu Menschen und Flugmaschinen mit Notlandungen oder Abstürzen während der Zeit des Zweiten Weltkriegs. Dabei werden auch Sichtungungen über und um Flawil und damit verbundene Fliegeralarme ein Thema sein. Wer über Material und Wissen dazu verfügt, ist herzlich eingeladen, dieses an die Matinee mitzubringen. Beginn ist um 11 Uhr – freier Eintritt (Kollekte). *Urs Schärli*



Notlandung einer Liberator am 13. August 1943 in der Thurau bei Wil.

TODESFÄLLE

Gestorben am 2. Oktober 2019 in Flawil: **Brunner geb. Wirz, Gertrud Elisabeth**, von Hemberg, geboren am 27. September 1922, wohnhaft gewesen in Flawil, Bahnhofstrasse 27. Die Abdankung findet im engsten Familienkreis statt.

Gestorben am 4. Oktober 2019 in Schwarzenbach: **Borschcz geb. Brocchetto, Paola**, von Italien, geboren am 10. Februar 1939, wohnhaft gewesen in Flawil, mit Aufenthalt in Schwarzenbach, Seniorenwohnsitz Dörfli. Die Abdankung hat bereits stattgefunden.

Gestorben am 4. Oktober 2019 in Gossau SG: **Ramsauer, Werner**, von Herisau, geboren am 11. November 1948, wohnhaft gewesen in Flawil, Im Annagarten 20. Die Abdankung hat bereits stattgefunden.

Gestorben am 8. Oktober 2019 in Flawil: **Moosberger, Peter Paul**, von Flawil, geboren am 17. April 1945, wohnhaft gewesen in Flawil, Burgau 4075. Die Abdankung hat bereits stattgefunden.

AUCH WENN ANDERE SCHON SCHLAFEN

Die Post ist da. Für alle.
60 000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter geben rund um die Uhr alles für alle. So wie Logistiker Pierre-Alain Auberson, der loslegt, wenn andere schlafen.

post.ch/pierre-alain

DIE POST



ERMÄSSIGUNG AUF IHR LIEBLINGSTEIL

Jetzt Ihre neue Herbstjacke oder ein anderes Teil vergünstigt einkaufen. Aktion gültig ab sofort bis zum 26. Oktober 2019.

bossart
women. men. trend.

Wilerstrasse 11 - 9230 Flawil
www.bossartmode.ch

GARTENBAUHÖLZLI
Wenn Grünes entsteht.

flawil.ch

Häckseldienst

Mit der Einführung der Bioabfuhr hat der Gemeinderat im Jahr 2018 auch das Angebot eines Häckseldienstes für Flawil beschlossen. Für diesen Service setzt die Gemeinde auch in diesem Jahr auf die Dienstleistung der ortsansässigen Gartenbaufirma Hölzli GmbH. Der Häckseldienst steht allen Personen in Flawil zur Verfügung, welche sich rechtzeitig – jeweils am Vortag bis 16 Uhr – direkt bei der Gartenbaufirma Hölzli GmbH anmelden (071 393 82 00/ p.hunziker@hoelzli-gartenbau.ch).

Daten Häckseldienst Herbst
Mittwoch, 23. Oktober 2019
Mittwoch, 6. November 2019

Die Daten können jeweils auch der Abfallagenda 2019 entnommen werden. Diese ist auch auf www.flawil.ch unter der Rubrik «Gemeindehaus → Dienstleistungen → Abfallentsorgung» zu finden.

Kosten

Für die Benützung des Häckseldienstes ist folgende Entschädigung zu entrichten: Pro Auftrag wird eine Grundpauschale für die Anfahrt und das Einrichten von 20 Franken erhoben. Zusätzlich werden pro angebrochene fünf Minuten Häckselbetrieb 10 Franken in Rechnung gestellt. Für die Entsorgung der Hackschnitzel wird ein Pauschalbetrag von 20 Franken erhoben. Allerdings können die Hackschnitzel auch im eigenen Garten verwendet werden oder zu den üblichen Konditionen der Bioabfuhr mitgegeben werden.

Das Häckselgut muss an einer gut zugänglichen Stelle bereitgelegt werden. Es können Äste von Sträuchern und Bäumen sowie weitere, trockene, grobe Pflanzenteile – zum Beispiel Heckenschnitt, Sonnenblumen, Schilf – gehäckselt werden. Das Häckselgut soll als geordneter Haufen (Äste parallel) in möglichst langen Stücken (Äste nicht kürzen) bereitgestellt werden. Materialien wie Wischgut, Kompost, Erde, Steine, Wurzeln, Schnüre und Drähte dürfen sich nicht im Haufen befinden, da sie den Häcksler beschädigen.

Gemeinde Flawil

www.flawil.ch

FD Franz Dähler 071 955 04 08
CH-9240 Uzwil • www.daeher-reisen.ch

WEIHNACHTSMÄRKTE

		1 Tg. ab	2 Tg. ab	3 Tg. ab
22.11. - 24.11. • 04.12. - 06.12.	Wolfgangsee			465.-
23./24.11. • 12./13./14./15.12.	Innsbruck	55.-	239.-	357.-
29.11. • 11.12.	Augsburg	55.-		
29./30.11. • 01./02./03./14./15.12.	München	55.-	215.-	310.-
29.11. - 01.12. • 09.12. - 10.12.	Elsässer Weihnachtsmärkte		265.-	445.-
30.11. - 01.12. • 11.12. - 12.12.	Nürnberg		248.-	
30.11. - 01.12.	Heilbronn mit Bad Wimpfen		235.-	
30.11. - 01.12.	Ludwigsburg mit Esslingen		235.-	
02.12. • 03.12.	Colmar	55.-		
02.12. - 03.12. • 13.12. - 15.12.	Südtiroler Weihnachtsm.		239.-	395.-
02.12. - 03.12.	Schwarzwälder Weihnachtsm.		225.-	
04.12. - 05.12. • 14.12. - 15.12.	Heidelberger Weihnachtsm.		235.-	
05.12. • 06.12.	Bremgarten	34.-		
05.12. - 06.12. • 07.12. - 08.12.	Rothenburg		229.-	
06./07./08./09./10./13./14./15.12	Stuttgart	55.-	215.-	310.-
06.12. - 08.12.	Bayerische Weihnachtsm.			335.-
06.12. - 08.12.	Weihnachtsdorf am Lago Maggiore			395.-
07./08./09./10./11.12.	Ulm	53.-	185.-	255.-
11.12.	Einsiedeln	34.-		
13.12. - 15.12.	Passau			345.-

Silvesterreisen 2019/20

Zu den Polarlichtern/Lapland

• 2x Silvester feiern Finnland + Schweden • Rentierschlittenfahrt
26.12.19 – 04.01.20 • 10 Tage HP p.P im DZ ab CHF 2175.-

Passau

• Schifffahrt mit Silvestergala-Buffer • Feuerwerk • Live-Musik + Tanz
30.12.19 – 02.01.20 • 4 Tage HP p.P im DZ ab CHF 785.-

Salzburg

• Silvester Gala-Menü + Programm
30.12.19 – 02.01.20 • 4 Tage HP/ZF p.P im DZ ab CHF 948.-

MS Sonnenkönigin

• Silvester-Galamenü • Live-Musik mit Tanz
31.12.19 • 1 Tag p.P CHF 295.-

Preise p. P. im DZ in CHF



St. Gallerstrasse 28 Flawil 071 350 06 28 praxis@tensei.ch



BUCHEN SIE JETZT IHRE HERBST- WERBEFLÄCHE!

flawil@cavelti.ch oder
degersheim@cavelti.ch

Ausgabe	Inserateschluss	Inserateschluss Todesanzeigen	Verteilung in Briefkästen
44/2019	23.10.2019	28.10.2019	31.10.2019
45/2019	30.10.2019	05.11.2019	08.11.2019
46/2019	07.11.2019	12.11.2019	15.11.2019
47/2019	14.11.2019	19.11.2019	22.11.2019

Gratulation zum 35-Jahr-Arbeits- jubiläum

Am 1. Oktober 1984 – also vor 35 Jahren – hat Heinz Fritsche seine Stelle als Heizungsinstallateur in der Firma Seiz Haus- und Industrietechnik AG, Flawil, angetreten. In all den Jahren ist er mit vorbildlichem Arbeitseinsatz und ausgezeichneter Fachkompetenz der Firma treu geblieben. Die Seiz Haus- und Industrietechnik AG dankt Heinz Fritsche für seine langjährige Mitarbeit und gratuliert ihm herzlich zum Arbeitsjubiläum.

Seiz
Haus- und Industrietechnik AG

Von links: Thomas Müller, Heinz Fritsche, George Floros



**Der neue Ssangyong Korando.
Jetzt zum Probefahren bereit.**





**FÜRER
HOLZBAU AG**

FREUDE AM HOLZ

Gerne unterstützen wir Sie bei Ihren Wünschen und Ideen rund um den Werkstoff Holz.

Unsere Dienstleistungen sind:

- Planung/Bauleitung
- Neubauten/Umbauten
- Landwirtschaftliche Bauten/Gewerbebauten
- Pergolas/Terrassen/Carports
- Fassadenbau/Bedachungen
- Raumakustik
- Bodenbeläge/Terrassenroste
- Fenstermontagen/Sanierungen
- Insektenschutz/Vorhänge

Über Ihr Interesse und Ihre Anfragen freuen wir uns.

Norbert Fürer

Fürer Holzbau AG | unterer Landberg 1122 | 9230 Flawil
071 393 29 29 | www.fuerer-holzbau.ch | info@fuerer-holzbau.ch

26. Oktober
Oldies
Disco
20 Uhr
Brockenhaus
Tosam Flawil

60er bis 80er
Rock, Beat & Pop
OK Greenteam
youtube: Oldies Disco Flawil

FLADE-Blatt

«Ihre Werbung bringt Erfolg»

Inserate einsenden an: flawil@cavelti.ch
oder degersheim@cavelti.ch



Ihr Getränke & Fest-Lieferant aus der Region

Tel. 071 932 10 20 info@niba.ch

Abholmärkte in:

9602 Bazenheid

9230 Flawil

9500 Wil

Oktober Bier Aktionen!



Schüga Lager 50cl.
abgeholt Fr. 1.10



Feld. Bügel 50cl.
abgeholt Fr. 1.85



Hürlimann Lager 50cl.
abgeholt Fr. 1.25

° Wein ° Bier ° Mineral ° Spirituosen ° Kleintierfutter

abgeholt inkl. MwSt. 01.-31.10.2019

ZWEI STANDORTE – EIN ZIEL

brockenhaus
degersheim STIFTUNG TOSAM

Öffnungszeiten

Montag/Dienstag	geschlossen
Mittwoch – Freitag	10.00 – 12.00 Uhr 13.30 – 18.00 Uhr
Samstag	09.00 – 16.00 Uhr

www.brockidegersheim.ch

brockidegersheim@tosam.ch

brockenhaus
flawil STIFTUNG TOSAM

Öffnungszeiten

Montag/Dienstag	geschlossen
Mittwoch – Freitag	09.00 – 12.00 Uhr 13.30 – 18.00 Uhr
Samstag	09.00 – 16.00 Uhr

www.brockiflawil.ch

brockiflawil@tosam.ch

Betriebe der Stiftung Tosam, Herisau www.tosam.ch

Taastrasse 11

Waldau 1 – Habis-Center



Die Spitex-Einsatzleiterin Annamarie Mittelholzer freut sich auf die neuen Räume im 5egg. Bild: Marianne Bargagna

Arbeiten und organisieren im 5egg

Am 1. Mai 2010 zügelte die Spitex Flawil von der Badstrasse an die St.Gallerstrasse. Der Grund: Platznot. Ende Oktober nun zügelt die Spitex wieder, und zwar von der St.Gallerstrasse 62 an die Oberdorfstrasse 1, ins Haus 5egg. Der Grund: Platznot. Aber nicht nur. «Wir erhalten im 5egg auch eine bessere Infrastruktur», freut sich die Einsatzleiterin Annamarie Mittelholzer. Sie listet auf: Eigene Garderoben für die Mitarbeitenden, moderne Arbeitsplätze, ein grosszügiger Empfangsraum und ein schöner Pausenraum im Erdgeschoss, im Untergeschoss eine grosszügige Waschküche und ein Bügelzimmer. Komme die zentrale Lage hinzu, die nicht nur für die 30 Spitex-Mitarbeitenden Vorteile bringt, sondern auch für all jene, die sich bei der Spitex über die Spitex und deren Dienstleistungen erkundigen möchten.

Spitex bittet zu Tisch

Eine neue Dienstleistung, welche die Spitex ab November anbietet, ist der Mahlzeitendienst. Dieser wird in Zusammenarbeit mit der dreischiibe, die das Restaurant 5egg führen wird, organisiert. Bereits hätten etwa 45 Personen ihr Interesse am Mahlzeitendienst angemeldet, sagt Annamarie Mittelholzer. Von Montag bis Sonntag würden die Menus von Freiwilligen zu den Kunden nach Hause geliefert. Annamarie Mittelholzer betont: «Die Menus sind auf die Bedürfnisse von älteren Leuten abgestimmt.» Ein Zmittag besteht aus Suppe, Salat, Hauptgang und Dessert. Die Speisen werden täglich in der 5egg-Küche frisch zubereitet. Für den kleinen Hunger gibt es auch halbe Portionen. Die Kundinnen und Kunden erhalten die Mahlzeiten kalt, was bedeutet, dass diese zu

Hause gewärmt werden müssen. Heute kein Problem, stehen doch in vielen Haushalten Mikrowellengeräte. Und sollte da oder dort eines fehlen, auch kein Problem, denn solche können bei der Spitex gemietet werden. Und noch etwas: Die Speisen werden in normalem Geschirr geliefert, das anderntags wieder mitgenommen und gewaschen wird.

Gefragte Dienstleistungen

Nicht nur die Organisation des Mahlzeitendienstes obliegt der Spitex. Pflegedienstleistungen, palliative Pflege, Entlastungsangebot für Angehörige von an Demenz erkrankten Menschen, psychiatrische Pflege und Hilfe im Haushalt: All diese Dienstleistungen werden von der Spitex angeboten und sind von vielen Menschen immer wieder gefragt. Im vergangenen Jahr zum Beispiel haben die Mitarbeitenden über 300 jüngere und ältere Klienten während über 36 000 Stunden betreut. Damit alles klappt, braucht es eine gut durchdachte Organisation und optimale Einsatzpläne. Denn nur so können die Mitarbeitenden ihre Arbeit erfüllen und dafür sorgen, dass Spitalaufenthalte und Heimplatzierungen hinausgezögert, abgekürzt oder gar unnötig gemacht werden können, dass also kranke, behinderte oder rekonvaleszente Menschen möglichst lange in ihren eigenen vier Wänden bleiben können.

Alle ziehen am gleichen Strick

Annamarie Mittelholzer steht im zukünftigen Spitex-Pausenraum im 5egg. Sie freut sich nicht nur auf die neuen Räume, sondern auch auf die enge Zusammenarbeit mit dem Wohn- und Pflegeheim sowie der dreischiibe,

Offene Türen

Am Samstag, 16. November, stehen die Türen im 5egg von 9 bis 16 Uhr für die Bevölkerung offen.

Es wird einen signalisierten Rundgang durch das Gebäude geben.

Die am Bau beteiligten Organisationen werden vorgestellt: Es sind dies die Stiftung für Wohnungen mit Pflegeangebot in Flawil (WOPF), die Stiftung Wohn- und Pflegeheim Flawil (WPH), die Spitex Flawil und die dreischiibe Herisau.

Die Besucherinnen und Besucher erhalten auch Informationen zu den verschiedenen Wohnformen.

Gezeigt wird zudem ein Film über die Entstehung des 5egg.

Selbstverständlich wird die dreischiibe am Tag der offenen Tür eine Festwirtschaft führen. (mb.)

be, denn: «Alle, die im 5egg arbeiten, wollen das Gleiche: Nämlich einen Beitrag dazu leisten, dass sich alle Mieterinnen und Mieter sowie Bewohnerinnen und Bewohner wohl fühlen.» Alle sollen im 5egg das bekommen, was sie brauchen und wünschen: Eine angemessene Pflege, vielfältige Serviceleistungen und ein gemütliches Zuhause mitten im Dorf, mitten im Leben.

Marianne Bargagna

Weitere Informationen unter:

www.5egg.ch

www.wph-flawil.ch

www.spitex-flawil.ch

www.dreischiibe.ch

Freiwillige gesucht

Ab November bietet die Spitex Flawil in Zusammenarbeit mit dem Restaurant 5egg der dreischiibe einen Mahlzeitendienst an, und zwar während sieben Tagen die Woche.

Für die tägliche Auslieferung der frisch zubereiteten Menus werden noch kontaktfreudige, freiwillige Fahrerinnen und Fahrer gesucht, welche die Mahlzeiten ab 10.30 Uhr den Kundinnen und Kunden innerhalb von Flawil liefern.

Wer Freude hat am Kontakt mit Menschen, sich gerne in der Freiwilligenarbeit engagieren möchte und den Führerausweis Kategorie B besitzt, melde sich bei der Spitex Flawil, Annina Riklin, 071 393 22 12 oder spitex-rechnungsstelle@spitex-hin.ch. (mb.)



9. NOVEMBER 2019

KIDS-NACHMITTAG
3. KLASSE - 3. OBERSTUFE, VON 13.30 - 17:00 UHR

VOLLEYBALL NACHT
MIXED PLAUSCH 6:6, VON 17.30 - 0:00 UHR

FLAWIL, TURNHALLE BOTSBERG
INFOS UND ANMELDUNGEN BIS 25.10.19 UNTER: WWW.VOLLEYFLAWIL.CH

RAIFFEISEN flawil.ch 



Wir freuen uns auf viele Mitspieler!

**Flawiler
Spielnacht**

Samstag, 26. Oktober 2019
16.00 bis 23.00 Uhr
im Lindensaal, Eintritt frei

Gast: **Ukenike**
Spezielles: **Casino, Popcornmaschine,
kreativ mit der Buttonmaschine**
Spiele für die ganze Familie ab 2 Jahren

flawil.ch



**BOX
HABIS
BOX**

Individuelle Lagerboxen für Private und Gewerbe 1–15 m²
SELF STORAGE / Zugang 7 Tage von 6.00 bis 22.00 Uhr

Schaffen Sie Platz für neue Freiräume und entdecken Sie bei uns die flexible Lagerlösung. Mietdauer bereits ab 1 Monat möglich!
Sie finden Preise und alles über Self Storage auf www.habisbox.ch

HABIS AREAL, Waldau 1, 9230 Flawil
info@habisbox.ch
Telefon 071 394 69 00

habisbox.ch



Samstag, 2. November 2019 • im Ochsen • Türöffnung 18.00 Uhr

Märchen-Schmaus



Lass dich in die Welt der Geschichten und Märchen verführen und dabei kulinarisch verwöhnen.

- mit Geschichten und Märchen von Kurt Fröhlich (Fährbetrieb)
- bekocht von Mischa Sutter

Kosten: 45.-

- Nachtessen mit Märchen 18.45 Uhr

Tickets ab 28. September 2019 im Claro Flawil oder www.eventfrog.ch • Infos: www.kulturverein-touch.ch

JETZT LISTE 2 IN DEN NATIONALRAT WÄHLEN!

du-willst-mehr.ch  

Immer unter Strom für Sie

Unser Team steht Ihnen für alle Fragen rund um das Thema «Strom» zur Verfügung. Ganz gleich ob nur ein Schalter auszuwechseln oder umfassende Installationen auszuführen sind, unsere Spezialisten lösen Probleme schnell und beraten Sie kompetent.

ETAVIS 
GROSSENBACHER

Ihr regionaler Elektriker

ETAVIS Grossenbacher AG
Neugasse 6, 9230 Flawil

flawil@etavis.ch
Telefon 071 393 17 08



Karateschule Flawil

Neue Anfängerkurse für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Einen Monat lang gratis schnuppern, einmal pro Woche, wahlweise Montag oder Freitag, ab 5 Jahren bis «best age».



- Beginn: Montag, 28. Oktober 2019
- Ende: Montag, 25. November 2019
Zeiten (Montag, Freitag)
- 5 bis 8 Jahre: 17.00 bis 17.45 Uhr
- ab 8 Jahren: 18.00 bis 18.50 Uhr
- Erwachsene: 20.15 bis 21.30 Uhr
- Ort: Karateschule Flawil, Habis Center
- Kleidung: einfache Sportkleidung
- Anmeldung: Mislim Imeroski, 5. Dan
Karatelehrer mit eidg. Fachausweis
Telefon: 079 629 68 89
email: info@karate-schulen.ch

Öffentliche Führungen im Kloster Magdenau 2019

Sonntag, 20. Oktober 2019

Samstag, 26. Oktober 2019

Treffpunkt: um 15.00 Uhr vor dem
Klostereingang

Dauer: etwa 45 Minuten

«Alles für die Katz!»

Sicher haben Sie alle schon Situationen erlebt, bei denen die Aussage «Alles für die Katz» passen würde. Vielleicht stecken Sie ja jetzt sogar in einer solchen Situation drin, in der Sie trotz vieler Bemühungen keinen Erfolg, kein Resultat sehen. Im Lukas-Evangelium erzählt Jesus von einer Witwe, die lange Zeit vergeblich versuchte, Recht zu erlangen. Doch die Witwe lässt auch nach zig vergeblichen Versuchen nicht nach und bekommt schliesslich vom Richter doch noch recht, weil er einfach die lästige Bitterin loshaben wollte.

Kinder verhalten sich manchmal auch wie diese Witwe und bitten und betteln unaufhörlich, wenn sie etwas wollen. Und sie haben öfters auch Erfolg damit.

Unter uns Erwachsenen gilt das unaufhörliche Bitten nicht als besonders schicklich. Wir geben viel schneller auf und sind dann vielleicht beleidigt, dass wir mit unseren Anliegen nicht gehört werden.

Ich glaube aber, dass genau dieser Evangeliumstext von der Witwe, die nicht aufgibt, in unserer aktuellen Weltsituation hohe Aktualität hat. Sich wirklich füreinander zu interessieren und auch über Partei-, Sprach-, Kultur- und Religionsgrenzen hinaus in wichtigen Fragen miteinander zu reden, ist ab und zu mühsam und bringt manchmal lange Zeit mehr ernüchternde Erfahrungen und Rückschläge als Erfolge. Und trotzdem: Jesus möchte allen Menschen, die sich für die Schaffung einer geschwisterlichen Welt einsetzen, Mut machen, dranzubleiben, durchzuhalten – es lohnt sich.

Hans Brändle, Seelsorgeeinheit Magdenau



Jesus möchte Mut machen, dranzubleiben und durchzuhalten.



Samstag, 19. Oktober, Flawil

16.00 Eucharistiefeier in der Spitalkapelle

Samstag, 19. Oktober, Degersheim

17.30 Eucharistiefeier

Sonntag, 20. Oktober, Niederglatt

08.45 Eucharistiefeier

Sonntag, 20. Oktober, Flawil

10.15 Eucharistiefeier

16.00 Kolping-Gottesdienst der Region Ostschweiz zum Kolping-Weltgebetstag

FLAWIL

Beta-Seniorennachmittag

Am Mittwoch, 23. Oktober, findet im Pfarreizentrum um 14.30 Uhr der Seniorennachmittag mit Spielen und einem Lottomatch statt. Ein herzliches Willkommen an alle Spielfreudigen.

Exerzitien im Alltag

Während der Adventszeit finden jeweils am Donnerstag die Gruppenabende der Exerzitien im Alltag statt. Vorgängig organisiert das ökumenische Leiterteam einen Informationsanlass dazu. Dieser findet am Donnerstag, 24. Oktober, um 19.30 Uhr im Unterkapellenraum statt. Es werden die Themen und Elemente der Exerzitien gezeigt. Herzliche Einladung an alle Interessierten.

WOLFERTSWIL

Frauengemeinschaft

Zum Höck im Restaurant Löwen lädt die Frauengemeinschaft am Donnerstag, 24. Oktober, um 20.00 Uhr ein.

www.se-ma.ch



Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde Degersheim

Samstag, 19. Oktober

18.00 Kafirundi im Kirchgemeindehaus. Für junge Erwachsene ab der dritten Oberstufe.

Sonntag, 20. Oktober

09.40 Gottesdienst mit Pfarrer J. Bösch in der evang.-ref. Kirche; anschliessend Kirchenkaffee; parallel zum Gottesdienst Kinderhüeti

Montag, 21. Oktober

09.30 Frauenbibeltreff im Kirchgemeindehaus

12.15 Salatzmittag im Kirchgemeindehaus

Donnerstag, 24. Oktober

09.30 Gottesdienst im Tertianum Felsegg mit Pfarrerin U. Latuski-Ramm

10.30 Gottesdienst im Tertianum Steinegg mit Pfarrerin U. Latuski-Ramm

16.30 Roundabout «Kids» im Kirchgemeindehaus – für Mädchen von 8 bis 11 Jahren

www.ref-degersheim.ch



Reformierte Kirchgemeinde Flawil

Sonntag, 20. Oktober

10.00 Kirche Feld: Goll-Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. M. Hampton. Bibeltext: Psalm 103. Kollekte: Gassenküche. Fahrdienst: 079 333 32 91. Anschliessend Kirchenkaffee

Montag, 21. Oktober

Wanderung «Aktive Senioren» gem. Programm (Verschiebedatum 28.10.2019)

Mittwoch, 23. Oktober

19.30 KGZ: Missionsarbeitskreis

Freitag, 25. Oktober

17.00 Akazie: Jugendlounge 5./6.

19.00 Akazie: Jugendlounge Oberstufe

www.ref-flawil.ch



Evangelisch-methodistische Kirche

Sonntag, 20. Oktober

10.00 Gottesdienst mit Rolf Wyder. Thema: «Zwei Männer gehen beten» (Lukas 18, 9–14). Im Anschluss Chilekafi

Riedernstrasse 13, Tel. 071 951 51 47

www.emk-flawil.ch



Freie Christengemeinde Flawil

Gott begegnen – Gemeinschaft erleben

Sonntag, 20. Oktober

09.30 Gottesdienst Thema: «Leuchte!», allgemeines Missionsopfer, gleichzeitig separate Gottesdienste für Kinder

Besuchen Sie uns – Sie sind herzlich willkommen. Waldau 1 (Habis-Areal) Telefon 071 393 91 91

www.fcgf.ch



Viehschau Degersheim- Flawil

Am 2. Oktober fand in Wolfertswil die Viehschau des Braunviehzuchtvereins Degersheim-Flawil statt. Die diesjährige Miss ist im Besitz von Tanja Ammann und heisst «Gladiola».



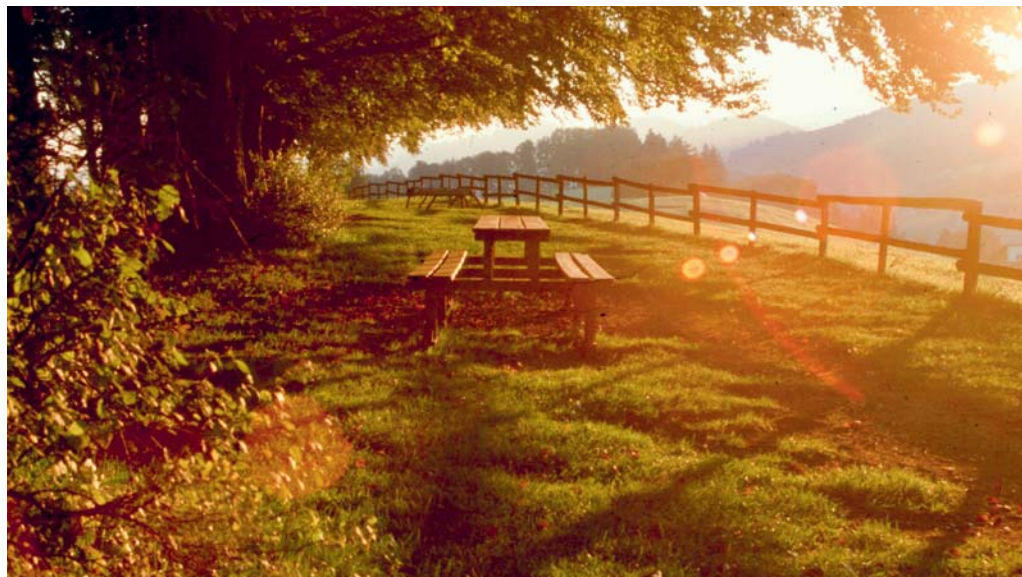
Werden Sie Raumpatin oder Raumpate in Degersheim?

DEGERSHEIM Littering, also das Liegenlassen von Abfall, ist und bleibt ein Problem. Um diesem entgegenzuwirken, möchte sich die Gemeinde Degersheim am Projekt «Raumpate» der Interessengemeinschaft für eine saubere Umwelt (IGSU) beteiligen. Dazu sucht sie Personen oder Vereine, welche auf freiwilliger Basis eine Raumpatenschaft übernehmen und in dem ihnen zugewiesenen Landstück für Ordnung sorgen.

Unter Littering versteht man das Wegwerfen oder Liegenlassen von Abfall im öffentlichen Raum. Der Grund dafür ist meist Bequemlichkeit. Abfall, welcher im öffentlichen Raum liegen bleibt, schadet jedoch der Lebensqualität in der Gemeinde und verursacht Kosten, welche von den Gemeinden getragen werden müssen. Diese belaufen sich schweizweit jährlich auf rund 200 Millionen Franken. Um gegen Littering vorzugehen, startet die IGSU das Projekt Raumpatenschaft. Privatpersonen und Vereine können sich

anmelden, um ein Gebiet zu übernehmen, in welchem sie für Ordnung sorgen. Dadurch werden die öffentlichen Plätze vom Abfall befreit und die Hemmschwelle, Abfall liegen zu lassen, steigt. Des Weiteren sensibilisieren Raumpatinnen und Raumpaten ihr Umfeld und tragen so zu einem vermehrten Ordnungsbewusstsein bei.

Die Gemeinde Degersheim möchte sich am Projekt beteiligen und sucht deshalb freiwillige Helferinnen und Helfer, welche sich bereit erklären, in einem Gebiet ihrer Wahl für Ordnung zu sorgen. Die Raumpaten sind in der Ausführung ihrer Aufgabe weitgehend frei und können Abfallsäcke und weiteres Material wie z. B. Handschuhe für ihre Arbeit gratis beziehen. Wenn auch Sie einen Teil dazu beitragen möchten, Degersheim sauber und schön zu halten, freuen wir uns über eine Rückmeldung an die Gemeinderatskanzlei via gemeinde@degersheim.ch oder Tel. 071 372 07 80.



Die Gemeinde sucht Helferinnen und Helfer, welche in einem Gebiet ihrer Wahl für Ordnung sorgen.

Grabräumung Friedhöfe Degersheim und Wolfertswil

DEGERSHEIM Die Gräber auf den Friedhöfen der Gemeinde Degersheim, deren Grabesruhe Ende 2019 abläuft, sind gekennzeichnet worden. Diese Gräber werden im Februar/März 2020 geräumt.

Die Angehörigen der Verstorbenen werden gebeten, den Grabschmuck bis spätestens 15. Februar 2020 zu entfernen und sich an die Gemeinderatskanzlei (Telefonnummer 071 372 07 80) zu wenden, falls ein Grabstein übernommen werden möchte. Der Gemeinderat verfügt bei der Grabräumung über nicht beseitigten Grabschmuck und nicht zur Abholung gemeldete Grabsteine. Ansprüche können gemäss den Bestimmungen

des Friedhofreglements nachträglich nicht mehr geltend gemacht werden. Granitplatten bleiben im Eigentum der Politischen Gemeinde.



Grabräumung steht bevor.

Häckseldienst

DEGERSHEIM Die Abteilung Sicherheit und Werke der Gemeinde Degersheim führt offizielle Häckseldienste durch. Diese stehen allen Personen offen, die sich bei der Abteilung Werke anmelden (Tel. 071 372 07 78 / sicherheit-werke@degersheim.ch).

Gebühr

Für die Benützung des Häckseldienstes ist folgende Gebühr zu entrichten:
Grundpauschale an den publizierten Daten Fr. 30.00, Grundpauschale für einen individuellen Einsatz Fr. 50.00, zusätzlich pro 5 Minuten Häckselbetrieb Fr. 10.00 ohne Abfuhr des Häckselgutes. Fr. 25.00 mit Abfuhr und Entsorgung.

Wichtige Hinweise

- Der Häckselplatz muss mit unseren Fahrzeugen und Geräten gut zugänglich sein.
- Keine parkierten Autos im Umkreis von 15 Metern
- Das Häckselgut ist offen, trocken, in langen Stücken (Äste nicht kürzen) und als geordneter Haufen (Äste parallel) bereitzustellen.
- Im Häckseldepot dürfen sich keine Säcke, Drähte, Steine oder Wischgut befinden.

Gartenabfälle wie Heckenschnittstauden bis 2 cm Durchmesser, Sonnenblumen, Geranien usw. sind kein Häckselgut und über die Grünabfuhr zu entsorgen.

Für die Abfuhr des Häckselgutes benützen Sie bitte die Bioabfuhr.

Tipps

- Schneiden Sie Ihre Bäume und Sträucher erst kurz vor dem Häckseln und bewahren Sie Ihr Häckselmaterial regengeschützt für die nächste Häckseltour auf
- Legen Sie sich einen eigenen Häckselvorrat im Garten an.

Das Häckselteam dankt Ihnen für Ihre Mithilfe.

Daten Häckseldienst

Mittwoch, 23. Oktober 2019
Mittwoch, 30. Oktober 2019

ÖFFENTLICHE AUFLAGE

Öffentliche Auflage vom 18. Oktober 2019 bis 31. Oktober 2019, Rechtsmittel gemäss Art. 139 Planungs- und Baugesetz. Bei der Bauverwaltung kann folgendes Baugesuch eingesehen werden:

Tanner Paul, Hang-Sanierung mit Stützmauer beim Wohnhaus Assek. Nr. 2046, Wald 752, 9113 Degersheim

45. Lottoabend Degersheim

Der FC Neckertal – Degersheim lädt Sie herzlich zum 45. Lottoabend in der MZA Steinegg Degersheim ein. Attraktive Preise wie Reisegutscheine, Ballonflug, Alpenrundflug, Fernseher, Fahrrad, Laptop, Gasgrill, Kaffeemaschine, Geschenkkörbe im Wert von über CHF 10000.00 warten auf Sie.

1 Gratis Zusatzkarte im 1. Gang. Total 15 Gänge.

Abendkarte CHF 20.00, Zusatzkarte pro Gang CHF 2.00

Wann: Samstag, 26. Oktober 2019

Beginn: 19:30 Uhr

Türöffnung: 18:15 Uhr

Ort: MZA Steinegg, Degersheim

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Fussballclub Neckertal – Degersheim

Reservation: Simon Nef, 079 471 91 93
oder per Mail: simon.nef@bluewin.ch



Toggenburger Käsespezialitäten



- Toggenburger Vollmilch-Chäs
- Toggenburger Viertelfett-Chäs
- Vollmond Chäs

Hausgemachte
Fonduemischung

Käserei Tschumper
Degersheim • 071 371 54 31

Wir führen Sie ein in die Welt der Schüsslersalze!



Grundkurs am Montag, 28. Oktober 2019 ab 19 Uhr

An diesem Abend lernen Sie die Anwendung der Schüsslersalze kennen und wir besprechen den Einsatz der 12 Hauptmittel.

Winter-Fit Kurs am Mittwoch, 6. November 2019 ab 19 Uhr

In der Prävention und Therapie von Erkältungskrankheiten spielen Schüsslersalze eine wichtige Rolle. Wir zeigen Ihnen, wie Sie sich selbst und Ihre Familie mit diesem Naturheilverfahren behandeln können.

Anmeldung und weitere Informationen erhalten Sie in der Medicus Drogerie in Degersheim, auf www.medicus-drogerie.ch oder per Telefon 071 371 12 85. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

medicus
DROGERIE
Ihr Fachgeschäft für
Naturheilmittel.

Neuer Käsermeister

FIRMA Die Käserei Tschumper gratuliert Sandro Hollenstein ganz herzlich zur bestandenen Meisterprüfung als Käsermeister. Der frischgebackene Meister bildete sich nach seiner Lehrabschlussprüfung während zehn Monaten in Sursee an der Fachschule 1 weiter. Danach schloss er die Berufsprüfung mit Bravour ab. Anschliessend ging er wiederum für fünf Monate nach Sursee, um die Fachschule 2 zu absolvieren. Auch dort erreichte er die nötigen Punkte für die Zulassung zur Meisterprüfung. Diesen August schloss Sandro Hollenstein nun seine Weiterbildung mit der höheren Fachprüfung (Meisterprüfung) mit der guten Note 4,8 ab. Die Käserei Tschumper ist stolz auf ihren frischgebackenen Käsermeister und freut sich, ihn weiterhin im Team zu haben. eing.



Sandro Hollenstein ist frischgebackener Käsermeister.

Schüsslersalz-Kurse in der Medicus Drogerie

FIRMA Die Schüsslersalze sind eine sanfte Regulationstherapie der Naturheilkunde. Mittels niedrig dosierter Mineralstoffe werden Ungleichgewichte im Körper korrigiert, was zu einer Verstärkung der Selbstheilungskräfte führt. An zwei Abenden wird in der Medicus Drogerie die Mineralstofftherapie nach Dr. Schüssler genauer beleuchtet und es wird über die Funktionen und den Einsatz der Schüsslersalze informiert. Am ersten Abendkurs stehen die Grundlagen der Mineralstofftherapie sowie die zwölf Hauptsalze im Zentrum des Vortrags. Der zweite Abendvortrag dreht sich um die Prävention und Behandlung von Erkältungskrankheiten im Herbst und Winter. Silvana Sutter, Schüssler-Expertin in der Medicus Drogerie, wird direkt mit den Teilnehmenden Therapien für die häufigsten Erkältungskrankheiten zusammenstellen. Die Kurse kosten jeweils 20 Franken pro Kurs und Person, beim Besuch von beiden Kursen werden nur 30 Franken berechnet. Die Medicus Drogerie freut sich auf Ihre Anmeldung unter der Telefonnummer 071 371 12 85, online via www.medicus-drogerie.ch oder direkt in der Drogerie. eing.

ABFALLKALENDER

In **Degersheim** sammelt die Jubla am **Samstag, 19. Oktober 2019, ab 8.00 Uhr**, Altpapier. Sollte Ihr Papier nicht abgeholt worden sein, melden Sie sich bitte bis spätestens 14.00 Uhr unter der Telefonnummer 078 858 67 98 und das Versäumte wird nachgeholt.

Erlebnisreicher Vereinsausflug

VEREIN Der Handharmonika-Club Degersheim und das «Echo vom Züche und Stosse» genossen am letzten Wochenende im September einen unterhaltsamen Vereinsausflug. Über Berg und Tal führte die Reise, vorbei an schönen Orten der Zentral- und Westschweiz. Um die lange Fahrtzeit im Car aufzulockern, wurden unter anderem die Aareschlucht bei Meiringen (BE) und die

Salzmine bei Bex (VD) besichtigt. Ziel der Reise war Chamoson im Wallis, die Partnergemeinde von Degersheim. Auch die Instrumente waren mit dabei, womit im Dorf aufgespielt wurde. Ein herzliches Dankeschön an die Gemeinde Chamoson für die Besichtigung der Weinberge und die gute Organisation.

Beat Breitenmoser



Die Mitglieder des Handharmonika-Clubs Degersheim auf ihrem Vereinsausflug – im Hintergrund die Region um Chamoson.

National- und Ständeratswahlen am Sonntag, 20. Oktober 2019



1. Wahl der Mitglieder des Nationalrates
2. Wahl der Mitglieder des Ständerates

Informationen zur brieflichen Stimmabgabe und zu den Urnenöffnungszeiten finden Sie auf dem Stimmausweis in den Abstimmungsunterlagen.

Die Urnen werden aufgestellt: Sonntag, 20. Oktober 2019

Gemeindehaus Degersheim	10.00 bis 11.00 Uhr
Vereinslokal Wolfertswil	10.00 bis 11.00 Uhr

Briefliche Stimmabgabe

Die Stimmberechtigten können ihre Stimme ab Erhalt des Abstimmungsmaterials brieflich abgeben. Diese muss spätestens am Abstimmungssonntag bis zur Schliessung der Urnen (11.00 Uhr) bei der Gemeinde eintreffen. Die Stimmabgabe kann der Post übergeben, am Wohnsitz in den Briefkasten der Gemeindeverwaltung eingeworfen oder den Stimmzählern an der Urne übergeben werden.

Gemeinderatskanzlei Degersheim



BIBLIOTHEK
LUDOTHEK



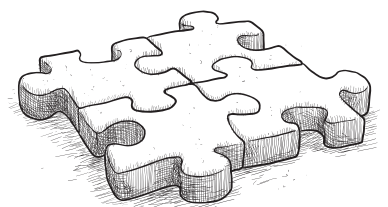
Spielabend und DOG- Spielabend in der Ludothek

am Montag, 21. Oktober, ab 20 Uhr

Herzliche Einladung an alle Spielbegeisterten!

Wir freuen uns auf viele Mitspieler!

Feldeggstrasse 1 / 071 371 38 60 / biblioludo@degersheim.ch / www.bvsga.ch/degersheim



Theater St. Gallen

- Fr 18.10. Die Anschläge von nächster Woche**
20–21.30 Uhr, LOK
- Sa 19.10. Öffentliche Führung**
11 Uhr, Grosses Haus
- Priscilla - Königin der Wüste**
19–21.40 Uhr, Grosses Haus
- So 20.10. Rusalka**
14–16.50 Uhr, Grosses Haus
- Rain**
17 Uhr, LOK
- Mi 23.10. Kuno kann alles**
14–14.50 Uhr, Studio
- Do 24.10. Rain**
20 Uhr, LOK
- Fr 25.10. Sein oder Nichtsein**
19.30–22 Uhr, Grosses Haus
- Sa 26.10. Kuno kann alles**
14–14.50 Uhr, Studio
- Faust**
PREMIERE
19 Uhr, Grosses Haus
- Die Anschläge von nächster Woche**
20–21.30 Uhr, LOK
- So 27.10. Sein oder Nichtsein**
14–16.30 Uhr, Grosses Haus
- Sein oder Nichtsein**
19–21.30 Uhr, Grosses Haus
- Di 29.10. Rusalka**
19.30–22.20 Uhr, Grosses Haus
- Die Anschläge von nächster Woche**
20–21.30 Uhr, LOK

theatersg.ch | 071 242 06 06 | kasse@theatersg.ch

HOTEL UZWIL

GENUSSVOLL IN DEN HERBST

Erleben Sie Wild, Kürbis, Pilze, Spätzli und Co.
in kreativen, klassischen und vegetarischen
Kreationen ab CHF 27.– pro Person.

Jetzt reservieren unter:

www.restaurant-hotel-uzwil.ch

Hotel Restaurant Cigar Lounge Serviced Apartments
CH-9240 Uzwil | T+41 (0)71 955 70 70 | www.hotel-uzwil.ch

Monika Scherrer
Gemeindepräsidentin,
Degersheim
monika-scherrer.ch



Annik Hasler
Studentin der Internationalen
Beziehungen, Wil
jcvp.ch/menschen/annik-hasler

SETZE AUF UNS.

NATIONALRATSWAHLEN

20. OKTOBER 2019

MONIKA SCHERRER, LISTE 02B.04

ANNIK HASLER, LISTE 02D.04

du-willst-mehr.ch



Plötzlich war eine neue Mission da

VEREIN Die Mädchen des Blaurings Degersheim berichten aus ihrem Herbstlager: «Als Detektivinnen zogen wir, 31 Mädchen des Blaurings Degersheim, los ins Herbstlager, um die verschwundene Tiffany zu finden. Dank unserer Detektivkünste fanden wir sie auch schon nach zwei Tagen. Da wir nicht mehr wussten, was wir jetzt machen sollten, beschlossen wir, nach Hause zu gehen. Als wir «Werwölfe» spielten, brachen sechs Werwölfe aus dem Spiel aus – und schon hatten wir eine neue Mission. Die ersten zwei Werwölfe fanden wir bei einer Wanderung, wo wir sie fesseln und zurück zum Lagerhaus bringen konnten. Durch verschiedene Fallen, wie ein Leckerli oder Betäubungsgift und durch unseren Menschenverstand, konnten wir auch die restlichen vier Werwölfe aufspüren und mit unserem Zauberportal zurück ins Spiel bringen. Leider brach ein besonders mächtiger Werwolf ein zweites Mal aus, was aber überhaupt kein Problem für uns war, denn auch diesen hatten wir sehr schnell wieder zurück im Spiel. Dank unserer Supertruppe konnten wir beide Missionen erfolgreich bewältigen. Gerne laden wir euch zu unserem Lagerrückblick am 2. November 2019 ein. Weitere Infos unter www.jubla-degersheim.ch»

eing.

Erntedank und Spielplatz-einweihung

KIRCHE Ende September fand in der Evangelischen Kirchgemeinde Degersheim der Erntedankgottesdienst mit offizieller Einweihung des Reformationsspielplatzes statt. Der erweiterte Kirchenchor umrahmte mit der Toggenburger Messe «Juchzed und singed» von Peter Roth diesen Festgottesdienst. Anschliessend konnten die gesammelten Gaben, welche die Kirche schmückten, auf dem Marktplatz verkauft werden. Der Reinerlös von rund 600 Franken kommt der Schweizerischen Berghilfe zugute. Ausserdem gab es Verpflegungsmöglichkeiten und es fanden die Ziehung der Gewinner des Reformationsquiz sowie Kampfspiele auf dem Spielplatz statt.

eing.



Die Gaben wurden für einen guten Zweck verkauft.

Solidarischer Doppelfranken für SRK Kanton St.Gallen

VEREIN Mitte August versandten Annik Hasler und Monika Scherrer ein Mailing in alle Haushalte des Wahlkreises Wil unter dem Motto «Setze auf uns und wir verdoppeln deinen Einsatz». Ein symbolischer Franken sollte an einer Sammelstelle oder mittels QR-Code gespendet werden. Mit Freude nahmen die Verantwortlichen des Schweizerischen Roten Kreuzes (SRK) des Kantons St.Gallen die verdoppelten Franken mit einem Total von 3000 Franken entgegen. Monika Scherrer freut sich sehr über den hohen Rücklauf von rund 5 Prozent. Die Idee des Mailings basiert auf dem «Wertekompass» der CVP Schweiz mit den vier Richtungen Eigenverantwortung, Solidarität, Anstand und Leistung: Mitmachen und Wählen soll die Eigenverantwortung versinnbildlichen; als Leistung kann das Retournieren des Frankens wie das Ausfüllen der Wahlunterlagen verstanden werden; Solidarität ist die Spende an die gewählte Institution – und der Wille für eine gute Durchmischung in der Politik. Und Anstand haben alle bewiesen, die die Einladung von Monika Scherrer und Annik Hasler nicht ausgeschlagen haben und ihr Wahlrecht am 20. Oktober 2019 nutzen.

Micha Granwehr

Turnfahrt zu Fuss und mit Bus und Zug

VEREIN «Süess, knackig und loschtig», so lautete das Motto für die diesjährige Turnfahrt der Frauenriege Degersheim. Das Programm hielten die Organisatorinnen geheim. Gestartet wurde zu Fuss in Degersheim, dann ging es weiter via Magdenau zum Schoggiland. Was für ein Glück, schon morgens um 10.00 Uhr Schokolade essen zu können. Die Frauen erlebten eine interessante Führung und durften eine Schokolade garnieren. Zum Thema «knackig» ging es via St.Gallen weiter nach Stachen-Arbon. Hier wurde die Frauenriege durch die Mosterei Möhl geführt, verköstigt und mit einem Geschenk verwöhnt. Mit dem Bus und zu Fuss erreichten die Frauen

ihre Schlafstätte im Strohhotel in Frasnacht. Nach einem feinen Nachtessen genossen sie das Arboner Nachtleben. Frisch gestärkt ging es am Morgen mit dem Bus und Zug nach Rorschach. Mit dem offenen Heidenerbähnli erreichten sie viel zu schnell das Biedermeierdorf Heiden. Ab hier wanderten sie bei herrlicher Aussicht durch das wunderschöne Appenzeller Vorderland. Via Chindlistein und nach einem Mittagshalt in der Bäsebeiz Grauenstein erreichte die Frauenriege Walzenhausen. Hier stiegen die Frauen in die Bahn nach Rheineck und beendeten den Ausflug mit einer Zugfahrt nach Degersheim.

Andrea Gantenbein



Übergabe des Checks in den Räumen des Schweizerischen Roten Kreuzes Kanton St.Gallen. Monika Scherrer, Claudia Inauen, Leiterin Entlastung und Freiwilligenengagement SRK St.Gallen, und Annik Hasler (von links).



Die Frauenriege Degersheim vor der Mosterei Möhl in Stachen-Arbon.

Im Alter mit verminderter Sehkraft leben

KIRCHE Am Mittwoch, 30. Oktober 2019, findet der ökumenische Seniorennachmittag um 14.30 Uhr im katholischen Pfarreiheim Degersheim statt. Herr Seiler von der Obvita St.Gallen wird zum Thema «Leben im Alter mit verminderter Sehkraft» kompetent Auskunft geben, Möglichkeiten für den Alltag aufzeigen und Ihre Fragen beantworten. Sehbeeinträchtigungen im Alter können uns alle treffen. Umso wichtiger ist es, sich damit auseinanderzusetzen. Der Nachmittag wird vom Duo Frick und Rüegg musikalisch umrahmt. Die Verantwortlichen und das Team freuen sich auf viele interessierte Seniorinnen und Senioren.

Berti Hauenstein

Eine Reise durch die Dorfgeschichte

VEREIN Die FDP Degersheim lädt alle Interessierten am Freitag, 25. Oktober 2019, zu ihrem Herbstanlass ein. Treffpunkt ist um 18.00 Uhr im Postpärkli. Gemeindechronist Silvan Locher wird die

Teilnehmenden erzählend durch die Geschichte des Dorfes Degersheim führen. Im Anschluss offeriert die FDP Degersheim einen kleinen Apéro im Hühnerstall (Sternenbar).

Werner Britt

Rätselspass

■	L	■	■	U	■	■	■	A	■	A	■	■	G	■			
■	A	U	S	N	A	H	M	S	W	E	I	S	E	■			
■	U	N	I	S	■	B	I	S	■	G	■	A	B	S			
■	T	I	M	E	N	■	M	U	T	I	■	N	I	T			
■	B	L	A	I	R	■	Z	E	R	V	R	E	I	L	A		
■	O	■	L	Der perfekte Platz für Ihr								■	E	D	U		
■	S	K	I									INSEERAT					
■	■	■	L	flawil@cavelti.ch degersheim@cavelti.ch								■	U	■	H		
■	E	D	E	L	Anzeige mit 7 Buchstaben								■	E	N	T	E
■	E	I	S	■								■	G	E	N	■	
■	A	D	D	■	■	■	■	W	■	R	U	■	■	L	■		
■	■	■	U	■	I	T	T	I	G	E	N	■	K	L	O		
■	K	O	N	D	O	R	■	E	■	C	T	R	L	■	D		
■	W	E	G	■	W	E	L	S	C	H	E	■	U	B	I		
■	D	■	K	A	K	A	O	■	T	R	O	G	E	N	■		

KARATE

Das Lösungswort der letzten Ausgabe lautet: FEUERWEHR
 Alle Auflösungen der Rätsel unter: www.flawil.ch/aktuelles/fladeblatt.html/16 oder www.degersheim.ch/de/verwaltung/fladeblatt

4	2	1	3	8	7	9	6	5
3	5	7	1	6	9	8	2	4
8	6	9	2	4	5	3	7	1
2	4	8	7	1	3	6	5	9
1	3	6	9	5	8	2	4	7
9	7	5	6	2	4	1	3	8
5	9	4	8	3	2	7	1	6
6	8	2	5	7	1	4	9	3
7	1	3	4	9	6	5	8	2

5	7	3	2	4	8	1	6	9
1	4	9	5	7	6	2	8	3
6	8	2	3	1	9	7	4	5
9	2	7	8	5	1	4	3	6
4	5	8	7	6	3	9	1	2
3	6	1	9	2	4	5	7	8
8	1	6	4	9	2	3	5	7
2	3	5	1	8	7	6	9	4
7	9	4	6	3	5	8	2	1

©raetsel.ch 430250

©raetsel.ch 391793

AGENDA FLAWIL

Freitag, 08.30 bis 12.00/14.00 bis 18.00 Uhr
Wochenmarkt, vor dem Gemeindehaus

Freitag, 18. Oktober 2019
Violentango
 Kulturpunkt Flawil
 St.Gallerstrasse 15, 20.30 bis 01.00 Uhr

Samstag, 19. Oktober 2019
Reparatutti
 b'treff Flawil
 Bahnhofplatz 4, 09.00 bis 12.00 Uhr

Djembekurs mit Ananda Geissberger
 Kulturpunkt Flawil
 St.Gallerstrasse 15, 15.00 bis 16.30 Uhr

Dikanda
 Kulturpunkt Flawil
 St.Gallerstrasse 15, 20.30 bis 01.00 Uhr

Montag, 21. Oktober 2019
Treffen Lokales Komitee Flawil für Konzernverantwortung
 Lokales Komitee Flawil für Konzernverantwortung
 Kulturlokal Bitzgi, Enzenbühlstrasse 48, 19.30 Uhr

Dienstag, 22. Oktober 2019
Arztvortrag
 Samariterverein Flawil
 Feuerwehrdepot, 20.00 Uhr

AGENDA DEGERSHEIM

Samstag, 19. Oktober 2019
Wochenmarkt
 Dorfplatz, 9.00 bis 12.00 Uhr

Montag, 21. Oktober 2019
DOG- und Spielabend für Erwachsene in der Ludothek Degersheim
 Bibliothek Ludothek Degersheim
 Feldeggstrasse 1, 20.00 Uhr

Mittwoch, 23. Oktober 2019
World of Whisky
 Restaurant Sternen

Freitag, 25. Oktober 2019
Herbstanlass
 FDP Degersheim
 Postpärkli Degersheim, 18.00 Uhr



Jede Flasche zählt!

14°



SAMSTAG

14°



SONNTAG